Artillerie-Bundespferde.

Diejenigen Besitzer von Artillerie-Bundespferden, welche ihre Pferde für vorkommende Verwendung in Militärschulen und -kursen im Jahre 1913 zur Verfügung zu stellen wünschen, haben sich bis zum **31. Januar** nächsthin beim Pferdelieferungsoffizier des betreffenden Stellungskreises schriftlich anzumelden, nämlich:

in der Ostschweiz: bei Herrn Oberstlieutenant A. Bär in Winterthur,

in der Zentralschweiz: bei der eidgenössischen Pferderegieanstalt in Thun,

in der Westschweiz: bei Herrn Major Ch. Cottier in Orbe.

Verspätete Anmeldungen können unter Umständen nicht berücksichtigt werden.

Thun, Dezember 1912. (2..)

Zentralleitung
der schweizerischen Pferdelieferung:
Major **Ziegler.**

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibung,

sowie Inserate.

Die Lieferung der Materialien und die Montierung der elektrischen und mechanischen Teile der neuen Flügelprüfungsanstalt werden unter schweizerischen Unternehmern zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Eingabefrist: **20. Februar 1913.** Das Pflichtenheft wird auf Verlangen jedem Interessenten zugestellt.

Bern, den 9. Januar 1913. (2.)

Schweizerische Landeshydrographie.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Bauarbeiten zu einem **Zollgebäude in Les Charbonnières** (Jouxtal) sollen insgesamt an einen Unternehmer vergeben werden. Pläne, Bedingungen und Modelle sind im Zollbureau Les Charbonnières zur Einsicht aufgelegt, woselbst auch Angebotformulare erhoben werden können. Am 21. Januar wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung im genannten Zollbureau allfällig weiter gewünschte Auskunft erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Les Charbonnières“ bis und mit dem **27. Januar 1913** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 13. Januar 1913. (2.).

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungstermin
Politisches Departement	2 Attachéposten bei schweiz. Gesandtschaften	Gründl. Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache. Vollendete Rechtsstudien	5000 bis 6000 nach 6monatlicher Probezeit	26. Jan. 1913 (2.).
Der Anmeldung ist ein ausführliches curriculum vitæ beizufügen.				
Departement des Innern, statistisches Bureau	1 Gehülfe I. Kl. und 1 Gehülfe II. Kl.	Gute allgemeine Bildung. Gewandtheit im Rechnen und in statistischen Arbeiten	3200 bis 4300 2200 bis 3800	31. Jan. 1913
Militärdepartement	Waffenchef der Kavallerie	—	6200 bis 10,300	25. Jan. 1913 (2.).
Militärdepartement	Waffenchef der Artillerie	—	6200 bis 10,300	25. Jan. 1913 (2.).
Militärdepartement	Mehrere Kreisinstruktoren der Infanterie	Dienst als Stabsoffizier im Instruktionskorps, der Infanterie; Kenntnis von 2 womöglich 3 Landessprachen	6200 bis 7800	23. Jan. 1913 (2.).
Militärdepartement	Chef der Sekt. für Schiessver. der kriegstech. Abteilung (Versuchsstation f. Geschütze und Handfeuerw.)	Offizier der schweizer. Armee. Ingenieur mit abgeschlossenerHochschulbildung und bes. Befähigung in Math. und Physik.	6200 bis 7500	31. Jan. 1913 (3...)
Auskunft über die Stelle erteilt der Chef der kriegstechnischen Abteilung in Bern. — Für den Fall der Beförderung wird gleichzeitig die Stelle des Adjunkten mit den gleichen Erfordernissen ausgeschrieben. — Besoldung Fr. 5200 bis 6500.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungstermin
Militärdepartement	Kanzlist I. Kl. der eidg. Militärkanzlei	Offizier der schweiz. Armee. Kenntnis der Landessprachen und Gewandtheit in der deutschen Korrespondenz.	3200 bis 4300	25. Jan. 1913 (2.).
Militärdepartement	Kanzlist II. Kl. der eidg. Militärkanzlei	Offizier der schweiz. Armee. Beherrschung der italienischen und Kenntnis der deutschen Sprache. Gewandtheit in der Korrespondenz und im Übersetzen ins Italienische	2200 bis 3800	25. Jan. 1913 (2.).
Finanz- u. Zolldepartement, Alkoholverwaltung	Kontrolleur I. Kl. bei der eidg. Alkoholverwaltung, mit Sitz in Luzern	Gute Schulbildung, ausreichende Kenntnis der deutschen, französischen und italienischen Sprache; Bewerber mit Kenntnissen im Brennereiwesen erhalten den Vorzug	4200 bis 5000	2. Febr. 1913 (3.)..
Finanz- u. Zolldepart. (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion Schaffhausen	Ein Kontroll- und ein Kassagehülfe beim Hauptzollamt Zürich Eilgut und Niederlagshaus	Gehülfe I. Kl. gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4600	18. Jan. 1913 (2..)
Post- u. Eisenbahndepartement (Eisenbahnabteilung)	Kontrollingenieur II. event. I. Kl. für Rollmaterial	Abgeschl. Hochschulbild. Vertrautheit mit dem Bau des Rollmaterials. Praxis im Werkstätten- u. Fahrdienst. Sprachkenntnisse: Beherrsch. d. deutschen u. franz. Sprache, einige Kenntnisse der ital. Sprache	4200 bis 5800 event. 5200 bis 6800 nebst den regl. Reiseentsch.	18. Jan. 1913 (2..)

Im Falle einer Beförderungswahl wird gleichzeitig ausgeschrieben: die Stelle eines *Inspektionsgehülfen* bei derselben Verwaltung, mit Sitz in Genf, sonst gleichen Erfordernissen und einer Besoldung von Fr. 3200 bis 4800.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Zwei Sekretäre II. Klasse, eventuell ein Kanzlist I. Klasse und ein Kanzlist II. Klasse beim Oberpostinspektorat.
2. Bureaudiener beim Oberpostinspektorat (Wertzeichenkontrolle).
3. Sekretär II. Klasse beim Postkursinspektorat.
4. Gehülfe I. Klasse bei der Oberpostkontrolle.
5. Zwei Revisoren II. Klasse und zwei Gehülfen I. Klasse beim Postcheckinspektorat.

Anmeldung bis zum 25. Jan. 1913 bei der Oberpostdirektion in Bern.

6. Postcommis in Lausanne.
7. Postcommis in Montreux.
8. Postcommis in Sierre.

Anmeldung bis zum 25. Jan. 1913 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

9. Postcommis in Bern. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Bern.
10. Postcommis in La Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
11. Postcommis in Baden. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
12. Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
13. Briefträger in Schaffhausen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

---

1. Paketträger in Chêne-Bourg. Anmeldung bis zum 18. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Briefträger in Lausanne. Anmeldung bis zum 18. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
3. Postcommis in Zürich.
4. Zwei Postcommis in Schaffhausen.

Anmeldung bis zum 18. Jan. 1913 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

5. Postcommis in St. Gallen. Anmeldung bis zum 18. Januar 1913 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
6. Postbureauchef in Chur.
7. Postcommis in Chur.
8. Postcommis in Davos-Platz.

Anmeldung bis zum 18. Jan. 1913 bei der Kreispostdirektion in Chur.

Telegraphenverwaltung.

1. Gehülfe I., eventuell II. Klasse bei der Sektion „Kanzlei" der Obertelegraphendirektion. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
2. Gehülfe II. Klasse bei der Sektion „Materialverwaltung" der Obertelegraphendirektion. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
3. Elektrotechniker II. Klasse beim Telephonbureau in Montreux. Anmeldung bis zum 25. Januar 1913 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.

1. Ausläufer beim Telegraphenbureau Baden. Anmeldung bis zum 18. Januar 1913 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
2. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Ragaz. Anmeldung bis zum 18. Januar 1913 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.

In unserm Verlag sind erschienen:

Das schweizerische Zivilgesetzbuch

vom 10. Dezember 1907.

Mit Inhaltsverzeichnis und alphabetischem Sachregister.

In Leinwand gebunden Fr. 3.

Das schweizerische Obligationenrecht

vom 30. März 1911.

Textausgabe mit Einleitung und Verweisungen auf das alte Gesetz von **F. Zeerleder**, Fürsprecher in Bern, sowie mit Inhaltsverzeichnis und alphabetischem Sachregister.

In Leinwand gebunden Fr. 3.

Beide Gesetze, welche am 1. Januar 1912 in Kraft getreten sind, sind für jeden Schweizerbürger unentbehrlich.

Bern. **Stämpfli & Cie.**

In unterzeichnetem Verlag ist erschienen:

Das schweizerische Auslieferungsrecht

nebst den

Auslieferungsverträgen der Schweiz

von

Dr. jur. **J. Langhard**, Bern.

Preis Fr. 6. 50.

Das handliche Buch bringt zum erstenmal eine Darstellung des schweizerischen Auslieferungsrechts auf Grund des Auslieferungsgesetzes, der internationalen Verträge und der Urteile des Bundesgerichts. Ausser der Behandlung des materiellen Auslieferungsrechts und des Verfahrens enthält die Arbeit auch einen Abschnitt über die Rechtshülfe in Strafsachen.

Von grösstem Interesse ist das Werk für die Feststellung des so umstrittenen Begriffs des politischen Delikts und durch die Wiedergabe der bundesgerichtlichen Urteile in dieser Materie.

Für Richter, Anwälte und Praktiker erhält das Buch einen besonderen Wert dadurch, dass der Text sämtlicher von der Schweiz mit den ausländischen Staaten abgeschlossenen Auslieferungsverträge nebst den Gegenrechtserklärungen, ferner der Wortlaut des schweizerischen Auslieferungsgesetzes, mitgeteilt ist.

Ein alphabetisches Sachregister erhöht die Brauchbarkeit.

Stämpfli & Cie., Bern.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibung, sowie Inserate.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1913
Band Volume Volume	1
Heft Cahier Numero	02
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	15.01.1913
Seite Page Pagina	143-148
Ref. No	10 024 884

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.